

# **BVGer C-3094/2013 vom 28. Oktober 2013**

Bundesverwaltungsgericht, 2013-10-28, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger\\_C-3094\\_2013](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger_C-3094_2013)

FR: TAF C-3094/2013 du 28 octobre 2013

IT: TAF C-3094/2013 del 28 ottobre 2013

## **Regeste**

Rentenanspruch

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Die Beschwerde wird gutgeheissen. Die Verfügung vom 17. April 2013 wird aufgehoben und die Sache an die Vorinstanz zurückgewiesen, damit diese auf das Leistungsgesuch eintrete und über den Leistungsanspruch befinde.

### **E. 2**

Es werden keine Verfahrenskosten erhoben.

### **E. 3**

Dem Beschwerdeführer wird zu Lasten der Vorinstanz eine Parteientschädigung von Fr. 1'400.- zugesprochen.

### **E. 4**

Das Gesuch um Gewährung der unentgeltlichen Rechtspflege ist gegenstandslos.

### **E. 5**

Dieses Urteil geht an: - den Beschwerdeführer (Einschreiben mit Rückschein; Beilage im Doppel: Vernehmlassung) - die Vorinstanz (Ref-Nr. [...]; Einschreiben) - das Bundesamt für Sozialversicherungen (Einschreiben) Der vorsitzende Richter: Die Gerichtsschreiberin: Beat Weber Sonja Andrea Fünfkirchen Rechtsmittelbelehrung: Gegen diesen Entscheid kann innert 30 Tagen nach Eröffnung beim Bundesgericht, Schweizerhofquai 6, 6004 Luzern, Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten geführt werden, sofern die Voraussetzungen gemäss den Art. 82 ff., 90 ff. und 100 des Bundesgerichtsgesetzes vom 17. Juni 2005 (BGG, SR 173.110) gegeben sind. Die Rechtschrift hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift zu enthalten. Der angefochtene Entscheid und die Beweismittel sind, soweit sie der Beschwerdeführer in Händen hat, beizulegen (Art. 42 BGG). Versand:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.